

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen hierdurch anzuzeigen, daß ich das am hiesigen Plage unter der Firma:

**Hermann Bäck**

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung bestehende Geschäft von Herrn Paul Bräuer käuflich\*) erworben habe und in unveränderter Weise weiter fortführen werde.

Die Vertretung bleibt in den Händen des Herrn Bernhard Hermann, Leipzig, Thalstraße 2.

Hochachtungsvoll

Delsnitz (i. Vogtld.), 1. Oktober 1903.

Richard Schindler  
i/Fa. Hermann Bäck.\*) Wird bestätigt:  
Paul Bräuer.William Heinemann,  
Verlagsbuchhandlungin  
London W.C.,

den 23. September 1903.

**Zur gef. Beachtung!**

Auf vielfachen Wunsch habe ich mich entschlossen, ab 1. Oktbr. d. J. auch über Leipzig zu verkehren.

Ein diesbezügliches Rundschreiben, das auch meine günstigen Bezugsbedingungen enthält, ist von mir direkt versandt worden. Sollte es irgend einer Firma, die sich für meine gangbaren Verlagswerke verwenden will, nicht zugegangen sein, so steht derselben auf Verlangen gern das betreffende Zirkular zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

William Heinemann.

**Zur gefl. Beachtung!**

Allen Zuschriften, unsern Verlag betreffend (Bestellungen, Angebote u.), bitten wir stets den Vermerk „**Verlagsabteilung**“ beizufügen, auch wollen Sie für Verlag und Sortiment zwei Konten führen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 24. September 1903.

Buchhandlung d. Evang. Gesellschaft,  
Verlagsabteilung.

Meine seit 30 Jahren bestehende Firma bringe ich ab Oktober 1903 mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr und bitte die Herren Verleger um sämtliche Zirkulare. Meine Vertretung übernahm Herr Paul Stiehl in Leipzig.

Witzenhausen. **F. Webers Nachfolger.**  
(W. Weber.)**Verkaufsanträge.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Universitätsstädte Süddeutschlands eine gute Buch- und Kunsthandlung von gutem Ruf in Stadt und Land, weil sich der jetzige Besitzer ganz seinem Verlag widmen möchte. Gewinnerträgnis der letzten Jahre 6—8000 M.; große reale Werte. Kaufpreis 26000 M. Da der derzeitige Inhaber durch seinen Verlag sehr in Anspruch genommen ist, bietet sich einer jüngeren, tüchtigen Kraft noch ein weites Arbeitsfeld.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In einer Kreis- u. Garnisonstadt Schlesiens ist eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, grossem Journalzirkel und Leihbibliothek, mit fester Kundschaft zu sofort sehr preiswert zu verkaufen.

Gef. Angebote unter  $\pm$  E. S. 2612 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.**Deutsche Leihbibliothek,**1440 Bände, gebunden, für 25  $\phi$  pro Band zu verkaufen.

Katalog versenden

Neufeld & Henius  
in Berlin SW., Großbeerenstr. 94.**Für rührige Reisefirma  
vorzögl. Objekt!**

Jurist. Hand- u. Hausbuch, 1901 erschienen, da nicht in die Verlagsrichtung passend, für 1500 M. zu verkaufen. 400 geb. Explr., 100 Einbanddecken L. II. Bd. u. die Platten. Letztere haben allein das Doppelte gekostet. Gef. Anfragen unter  $\pm$  2818 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die wissenschaftlich-medizinische Gruppe eines bekannten Verlages, bestehend aus einer Anzahl gediegener, sehr gangbarer Artikel moderner Autoren, ist per 1. Jan. 1904 zu verkaufen. Das Geschäft steht in jeder Beziehung auf der Höhe der Zeit; namhafte neue Unternehmungen sind in Vorbereitung und sehr wertvolle Verbindungen zu bekannten Autoren einer grossen Universitätsklinik vorhanden. Genaue Absatz-Übersicht steht zur Verfügung.

Für einen kapitalkräftigen jungen Buchhändler, der Interesse für die medizinische Wissenschaft hat, wäre hiermit eine selten günstige Gelegenheit geboten, sich als medizinischer Verleger selbständig zu machen. Kaufpreis 40 Mille.

Selbstreflektanten erhalten nähere Auskunft unter S 29 Berlin W., Postamt 9.

Die Alb. Johansmann'sche Buch- u. Kunsthandlung in Gnesen, verb. mit Papier- u. Schreibwarengeschäft, ist, da Besitzerin sich vom Geschäft zurückzieht, zu verkaufen. Durchschnittsumsatz 33 000 M. — Werte inkl. Außenst. 30 000 M. — Preis 30 000 M. bei 15 000 M. Anzahlung. Reflektanten erhalten weitere Auskunft.

In lebh. nordöstl. Stadt Deutschlands ist flottgehende Sortiments-Buchhandlung für 30 000 M. zu verkaufen. Anzahlung  $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$  d. Kaufpr. Umsatz: p. a. über 32 000 M. Reflektanten erhalten nähere Auskunft unter N. E. 2325 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine ältere Buchhandlung mit Nebenbranchen, erweiterungsfähig, in schöner, gewerbr. Gegend d. f. Oberlausitz gelegen, ist wegen Kränklichkeit d. Bes. bald zu verkaufen. Gef. Angebote unter B. Z.  $\pm$  2830 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Solide Kolportagebuchhandlung** mit Nebenbranchen (Agr. Sachen) wegen Überbürdung des Inhabers sofort oder später zu verkaufen. Jährl. Reingewinn 6000 M. Kaufpreis 21 000 M. Anfragen erb. unter F. K. 2747 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Kl. Musikverlag,**

klassische u. moderne Werke in billigen Ausgaben umfassend, ist mit sämtl. Vorräten, Platten und Verlagsrechten behufs Entlastung unter Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gef. Angebote unter 2859 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

**Kaufgesuche.**

Ein gangbarer Verlag oder einzelne Artikel werden von erstem Käufer zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Angebote unter 2827 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhabergesuche.**

Für eine leitende Zeitschrift Süd- und Westdeutschlands werden noch

**ein oder zwei kapitalistische Teilhaber**

gesucht, zwecks umfangreicheren Betriebs und pekuniärer Festigung. Dieselben können sich je nach Belieben literarisch oder geschäftlich an dem Unternehmen betätigen. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter  $\pm$  2865.

**Fertige Bücher.**

① Soeben erschien:

Mittenzwey,  
Pädagogische Studien. 184. Heft.**Der Zeichenunterricht  
in seiner neuen Gestalt.**Eine methodische und praktische  
Darbietungvon **A. Meerkatz**,  
Königl. Seminarlehrer.24 S. 60  $\phi$ .In Rechnung mit 25%, bar mit 30%  
u. 11/10, 2 Probe-Expl. mit 40%.

Wir bitten das Schriftchen, das sicher geeignet ist, Klarheit über die Ziele und praktische Gestaltung des neuen Zeichenunterrichts zu verbreiten, auf Lager nicht fehlen zu lassen.

**Siegismund & Volkering, Leipzig.**